

ZERTIFIKAT

Schweißen von Schienenfahrzeugen und -fahrzeugteilen nach EN 15085-2

Dem Betrieb **Welser Profile Austria GmbH**

Wieselburgerstraße 1

**3264 Gresten
Österreich**

wird bescheinigt, dass er geeignet ist Schweißarbeiten auszuführen für den Geltungsbereich der:

Zertifizierungsstufe CL1 nach EN 15085-2

Anwendungsgebiet: • Neubau von Schienenfahrzeugen und deren Bauteile:
(ohne Konstruktion)
- von Komponenten
- Laser- und HF-geschweißte Hohlprofile

Geltungsbereich

Schweißprozess nach EN ISO 4063	Werkstoffgruppe nach CEN ISO/TR 15608	Abmessungen	Bemerkungen
135	1.2	t = 3 - 7 mm	FW
	8	t = 4 - 7 mm	BW (teilm., Roboter)
141	8	t = 2.1 - 6 mm	FW
	1.2	t = 3 - 10 mm	FW

(Fortsetzung: siehe Rückseite)

verantwortliche Schweißaufsichtsperson: Ing. Alfred Prüller (EWE) geb.: 29.03.1966

gleichberechtigter Vertreter: -

Vertreter: Karl Haslinger (EWS) geb.: 18.04.1963

Zertifikat Nr.: TÜVRh/15085/CL1/162/5/09

Gültigkeitszeitraum: vom 17.08.2019 bis 16.08.2022

Ausgestellt am: 02.09.2019

Auditor: PÖLLMANN-HELLER
Allgemeine Bestimmungen (siehe Rückseite)

Makowka
Leiter der HZS



Zertifikat Nr.: TÜVRh/15085/CL1/162/5/09

Fortsetzung des Geltungsbereiches

Schweißprozess nach EN ISO 4063	Werkstoffgruppe nach CEN ISO/TR 15608	Abmessungen	Bemerkungen
522	8	t = 1 - 4 mm	Einzweckfertigung
	2	t = 1 - 6 mm	Einzweckfertigung
	10	t = 3 - 5 mm	BW
	1.2	t = 4 mm	Einzweckfertigung
743	2, 7	t = 1 - 4 mm	Einzweckfertigung

Bemerkungen:

Die verantwortliche Schweißaufsicht ist berechtigt, im Rahmen des Geltungsbereiches dieses Zertifikates, Schweißer / Bediener nach den entsprechenden Normen zu prüfen.

Allgemeine Bestimmungen

entsprechend EN 15085-2

Widerruf des Zertifikats

Die Nationale Sicherheitsbehörde oder die Hersteller-Zertifizierungsstelle, die dieses Zertifikat ausgestellt hat, können das Zertifikat widerrufen, wenn:

- berechtigte Zweifel an der bedingungsgemäßen Ausführung von Schweißarbeiten nach den genannten Normen bestehen,
- berechtigte Zweifel an der ordnungsgemäßen Schweißaufsicht entsprechend den genannten Normen bestehen,
- keine anerkannte Schweißaufsicht mehr vorhanden ist,
- keine gültigen Prüfungsbescheinigungen der Schweißer und Schweißpersonale nach den genannten Normen vorliegen,
- nicht geprüfte Schweißer oder Schweißpersonale mit Schweißarbeiten im Rahmen der genannten Normen betraut wurden,
- andere Voraussetzungen nach den genannten Normen nicht mehr erfüllt sind,
- der Hersteller-Zertifizierungsstelle die Möglichkeit der jährlichen Überwachung verweigert wurde,
- der Schweißbetrieb auf das Zertifikat verzichtet.

Der Widerruf ist der Hersteller-Zertifizierungsstelle vom Schweißbetrieb schriftlich zu bestätigen. Die Nationale Sicherheitsbehörde ist durch die Hersteller-Zertifizierungsstelle zu benachrichtigen.

Falls ein gültiges Zertifikat verlängert werden soll, ist mindestens **zwei Monate** vor dem Ablauf der Geltungsdauer bei der Hersteller-Zertifizierungsstelle die Verlängerung zu beantragen.

Verteiler:

1. Antragsteller
2. Akte